

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Großherzogliches Theater Oldenburg**

**Großherzogliches Theater <Oldenburg**

**Oldenburg, 1854**

24.01.1894 - Salomon Hermann Mosenthal: Der Sonnwendhof.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-6867**

# Großherzogliches Theater in Oldenburg.

Mittwoch, den 24. Januar 1894.

66

7. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

➔ Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. ➔

## Der Sonnwendhof.

Volksschauspiel in 5 Aufzügen von S. H. Mosenthal.

Regie: Herr Director Fischer.

### Personen:

Monica, Sonnwendhofbäuerin, Wittwe . . . . .	Fräul. Clair.
Valentin, . . . . .	Herr Hornau.
Wolfgang, . . . . .	Herr Jordan.
Creſcenz, . . . . .	Frau Dietrich.
Franzl, } in ihrem Dienst . . . . .	Fräul. Bed.
Marie, . . . . .	Fräul. König.
Rejerl . . . . .	Fräul. Röttſchau.
Matthias, Schmiedegeſell, ihr Schwager . . . . .	Herr Weyrauther.
Anna . . . . .	Fräul. Rohde.
Der Pfarrer in der Achau . . . . .	Herr Krähl.
Der Meſner . . . . .	Herr Olbrich.
Ein Keſſelflicker . . . . .	Herr Seydelmann.
Ein Kind . . . . .	Willy Danneberg.

Knechte. Mägde. Bettler. Bettlerinnen. Zwei Knaben.

Ort der Handlung: Im Hochgebirge; theils im Thal in und um den Sonnwendhof, theils auf der dazu gehörenden Stern-Alm.

### Zwiſchenacts-Muſik.

1. Marsch von Pauling. 2. Tirolienne von Jahrbach. 3. Angelus von Massenet. 4. Ouverture zu „Die Sirene“ von Auber. 5. Zwischenact aus „Der Herrgottschnitzer“ von Müller.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

### Kassen-Preise:

Balconſitz I. Rang . . . . . 3 M. — S.	Logenſitz II. Rang . . . . . 1 M. 60 S.
Logenſitz I. Rang (Vorderſitz) . . . . . 2 " 75 "	Parterreſitz . . . . . 1 " 30 "
" " (Hinterſitz) . . . . . 2 " 60 "	Amphitheater III. Rang . . . . . — " 70 "
Parquetſitz . . . . . 2 " 60 "	Gallerie . . . . . — " 50 "
Mittelpfaß II. Rang . . . . . 1 " 75 "	

Kassenöffnung 3, Einlaß 4, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Ende nach 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

➔ Der Billetverkauf findet in der Vorhalle des Theaters (Eingang Moonſtr.) ſtatt und zwar:

1. an den Theatertagen der Woche, Vormittags von 11<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 12<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr,
2. an Sonn- und Feſttagen Vormittags von 12 bis 1 Uhr und Abends von 6 Uhr bezw. eine Stunde vor Beginn der Vorſtellung an,
3. an den Tagen der Vorſtellungen für Auswärtige Vormittags von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

Bei Vorſtellungen außer Abonnement wird der Billetverkauf rechtzeitig angekündigt werden.

Donnerstag, den 25. Januar 1894: 59. Vorſtellung im Abonnement. Gaſtſpiel des Fräul. Joſephine Nerson vom Großherzogl. Hoftheater in Karlsruhe: Kabale und Liebe, Trauerſpiel in 5 Acten von Schiller.

Einlaß 4, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Einlaß 4, Anfang 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.